

Vorlage Nr.: 1-KUL/165/2021
Status: öffentlich
Geschäftsbereich: Kultur
Datum: 14.09.2021
Verfasser: Thomas Gotterbarm

Vorstellung Kulturprogramm 1. Halbjahr 2022

Beratungsfolge:

Datum Gremium

28.09.2021 Haupt- und Finanzausschuss

I. SACHVORTRAG:

Der Kulturreferent der Stadt Garching gibt einige Erläuterungen zum Kulturprogramm 1. Halbjahr 2022 (siehe Anlage). Größtenteils sind dies nach wie vor Corona bedingter Verschiebungen von Verträgen/Produktionen aus den letzten 15 Monaten. Nach wie vor kann es hierbei auch kurzfristig zu Programmänderungen kommen – v.a. bedingt durch geänderte Infektionsschutzbestimmungen sowohl für die Besucher/innen als auch für die Produktionen an sich. Die für das Theater im Römerhof geplanten Veranstaltungen finden je nach Schutzvorgaben entweder mit Bistrobestuhlung und Bewirtung im Bürgerhaus – alternativ im Theater im Römerhof - statt.

II. BESCHLUSS:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Garching nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beschließt, das Kulturprogramm 1-2022 für das Bürgerhaus und Theater im Römerhof inkl. Corona bedingter möglicher Programmänderungen.

II. BESCHLUSS:

III. VERTEILER:

BESCHLUSSVORLAGE:

- als Tischvorlage

ANLAGE(N):

- als Tischvorlage

Anlagen:



Bürgerhaus

Sa. 09.01.2022 • 15:00

Konzert

Eintritt 26 | 22 | 18 EUR

Garchinger Sinfonieorchester: **Garchinger Neujahrskonzert**

Das Garchinger Sinfonieorchester am Max-Planck-Institut für Plasmaphysik e.V. besteht seit 1985 und vereint musizierfreudige Studenten, Mitarbeiter der Garchinger Forschungsinstitute sowie Mitspieler aus dem nördlichen Umland Münchens.

Das Garchinger Neujahrskonzert soll eine neue Tradition begründen, um die Garchingerinnen und Garchingern aller Altersgruppen mit musikalischen Highlights und Ansprachen auf das neue Jahr einzustimmen.

Das genaue Programm des Konzerts ist noch in Arbeit und wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Künstlerischen Leitung: Tamara Mersetzky



<https://wp.garchinger-sinfonieorchester.de/>



Bürgerhaus / TIR

Do. 13.01.2022 • 19:30 Uhr
Musikkabarett
Eintritt 18 | 16 EUR

Der Weiherer

20 Jahre – Das Bühnenjubiläum

Mit Gitarre, Mundharmonika und ungezügelterm Mundwerk präsentiert Weiherer seit nunmehr zwei Jahrzehnten eine Art unvorbereitete Plauderei mit Toneinlage. Der „niederbayerische Brutalpoet“, wie ihn die Presse dereinst titulierte, bewegt sich künstlerisch irgendwo zwischen Musikkabarett, Liedermacherei, schrulligen Geschichten und Polit-Aktivismus. Seine Auftritte sind mehr grob geschnitztes Handwerk als fein geschliffene Kunst und seine saukomischen Alltagsbeobachtungen sind längst Kult. Weiherer geizt dabei freilich nicht mit scharfzüngiger Kritik und deftigen Sprüchen.

Der mutige Musiker mit einem Herz für Irrsinn und Wahnwitz singt Lieder mit viel Engagement und nicht selten mit richtig ehrlicher Wut, stets heimatverbunden und für ein bewusstes und respektvolles Miteinander einstehend. Ein faszinierender Sturschädel mit dem hinterhältigen Kichern des Boandlkramers, intelligenten Texten, mitreißender Musik und grandios bissigem Humor. Meist politisch unkorrekt, oft gnadenlos komisch, aber immer beherzt.

Der Weiherer ist einer, der gern hinter die Fassade blickt, um die Ecke denkt. Ihn interessiert das große Ganze, das Hinschauen und Hinlangen, auch wenn´s mal weh tut. Und in bester Liedermacher-Tradition beherrscht er freilich auch die leisen Töne, in denen immer eine große Portion Menschenfreundlichkeit und Liebe durchscheint. Als Zuhörer sitzt man mit Weiherer in einem Boot und bestaunt seine Navigationskünste durch diesen ganzen Wahnsinn. Durch eine Welt voller Fragen und ohne Antworten.



www.weiherer.com



Bürgerhaus

So. 16.01.2022 • 19:30 Uhr
Konzert / Operette
Eintritt 29 | 25 | 21 EUR

Freies Landestheater Bayern

Die Fledermaus

Der gelungene Mix aus Leidenschaft, Liebe und Lügen samt Verwirrungen, Verwechslungen und Verwicklungen amüsiert seit der Wiener Uraufführung im Jahre 1874 ein Millionenpublikum auf der ganzen Welt. Nach dem Motto „Der Schein bestimmt das Sein“ wird ein groteskes Sittenbild der K.u.K. - Spaßgesellschaft in den sanften Farben der Dekadenz gemalt – und dies mit der humorigen Gewissheit, dass sich am Ende dann doch alles in bester Champagnerlaune zum Guten fügen wird. Feinsinnig und mitreißend gestaltet Johann Strauß den unerschöpflichen Strom seiner melodischen Einfälle. Ob Csárdás, Uhren-Duett, „Im Feuerstrom der Reben“ oder „Brüderlein und Schwesterlein“: jede Nummer in dieser Meisterpartitur ist ein musikalischer Höhepunkt der schwungvollen und walzseligen Komödie. Die Geschichte: Gabriel von Eisenstein und Dr. Falke sind beste Freunde. Allerdings ist eine Rechnung offen. Eisenstein hat seinen Kumpan nach durchzechter Faschings-Nacht völlig betrunken im Morgengrauen in einem Fledermauskostüm auf dem Marktplatz abgeladen und dem Gespött der Leute preisgegeben. Auf einem Maskenball beim reichen Prinzen Orlofsky vollzieht sich nun ein von Dr. Falke sorgfältig vorbereiteter Racheplan: die Rache der „Fledermaus“.



Musikalische Leitung: Rudolf Maier-Kleeblatt
Regie: Ulrich Proschka
160 Minuten. Eine Pause nach ca. 90 Minuten
www.fltb.de



Bürgerhaus / TIR

Do. 20.01.2022 • 19:30 Uhr

Musikkabarett

Eintritt 18 | 16 EUR

Martin Schmitt

Bässdoff

Aus seinen erfolgreichen Programmen „Schmitt“, „Aufbassn!“ und „Von Kopf bis Blues“ präsentiert Martin Schmitt das Beste in Form einer perfekten Melange aus eigenen bayrischen Songs und Gedichten, Blues, Boogie Woogie und Harlem Stride Piano.

Nach 32 Jahren auf der Bühne ist es Zeit, die letzten Jahre Revue passieren zu lassen und die Highlights daraus zu präsentieren.

Sein pianistisches, sängerisches und kabarettistisches Potential verschmilzt wie immer zu einer Show mit einzigartigem Entertainmentfaktor. Das hat "Die Welt" schon längst erkannt, als sie schrieb: "Improvisationsgenie spielt mit Tasten wie mit Worten."

Presse:

"Martin Schmitt muss man erleben. Er ist Pianist, Virtuose und Unterhalter auf einem Niveau, das durch Superlative nicht auszudrücken ist." (Münchner Merkur)



www.martinschmitt.de



Bürgerhaus / TIR

So. 23.01.2022 • 19:30 Uhr

MusikKabarett

Eintritt 18 | 16 EUR

Lucy van Kuhl: „Fliegen mit Dir“

Lucys Programm Fliegen mit Dir ist lustig und "wat fürs Herz".

In Moderationen und Chansons kommentiert sie typische Alltagssituationen und Menschliches. In ihrer authentischen Art ist Lucy ganz nah am Publikum, das zwei Stunden lang in ihre Welt eintaucht.

Dabei erzählt sie von Konzertreisen mit der Deutschen Bahn und von Kreuzfahrten, frotzelt die Berliner Bio-Gesellschaft und besingt die Sehnsucht von Herrn Schmidt. Die Problematik eines keimfreien Toilettengangs im ICE beschäftigt sie ebenso wie die melancholische Betrachtung eines Schulfreundes im Café.

Themen einer jungen Großstädterin, messerscharf beobachtet und auf liebevolle Art seziert. Lucys Programm ist wie Yoga für die Bauchmuskeln: Anspannung - Entspannung und am Ende geht man beglückt nach Hause.



<http://www.lucy-van-kuhl.de/>



Bürgerhaus / TIR

So. 23.01.2022 • 15:00 Uhr
Familienmusical ab 5 Jahre
Eintritt 19 | 15 | 11 EUR

ROTKÄPPCHEN

Ein lustiges Märchenmusical nach den Brüdern Grimm

Rotkäppchen ist ein modernes, unerschrockenes Mädchen von heute, das sich nicht einschüchtern lässt. Es nimmt die Herausforderungen des Lebens an und weiß sich auch gegen den hinterhältigen, gefräßigen Wolf clever zu wehren. Auch die resolute Oma lässt sich nicht ins Bockshorn jagen. Gemeinsam mit ihrer Enkelin nimmt sie den Kampf gegen den unverschämten Wolf auf...

Jede Szene wird dabei überraschend anders musikalisch begleitet, mit Balladen, Tango, Rock'n'Roll, Heurigenlied oder Musik wie aus einem Chaplin Film.

Mitmachmöglichkeit für bis zu 10 Kinder aus dem Publikum!

Presse:

„Selten war das Kindermärchen der Brüder Grimm so flippig und amüsant. Mit bunten und lebhaften kindgerechten Texten fesselten Rotkäppchen & Co die Zuschauer“.

Monschau-Festival



<https://www.musikbuehne-mannheim.de/fuerkinder/rotkaeppchen.html>

<https://www.youtube.com/watch?v=opYMsQyMCFA&feature=youtu.be>



Bürgerhaus

Mi. 26.01.2022 • 19:30 Uhr

Theater

Eintritt 26 | 22 | 18 EUR

Oskar und die Dame in Rosa

Schauspiel von Eric-Emmanuel Schmitt

Oskar ist erst zehn, aber er weiß, dass er sterben wird. ‚Eierkopf‘ nennen ihn die anderen Kinder im Krankenhaus. Doch das ist nur ein Spitzname und tut nicht weiter weh. Schlimmer ist, dass der Arzt und Oskars Eltern Angst haben, darüber zu reden, dass weder Chemotherapie noch Knochenmarkstransplantation sein Leben retten können. Nur die ‚Dame in Rosa‘, hat den Mut, mit ihm über seine Fragen nachzudenken.

Die ‚Dame in Rosa‘ gehört zu den Frauen in rosa Kitteln, die sich in der Klinik ehrenamtlich um schwerkranke Kinder kümmern. Sie, die Oskar liebevoll Oma Rosa nennt, rät ihm, dem lieben Gott jeden Tag in einem Brief zu schreiben, was ihn bewegt.

Oskar, der nicht mal an den Weihnachtsmann glaubt, findet die Idee nicht wirklich prima. Oma Rosa bringt ihn dazu, sich jeden Tag wie zehn Jahre seines Lebens vorzustellen. Auf diese Weise durchlebt Oskar ein ganzes Menschenleben: erste Liebe, Eifersucht, Midlife-Crisis und das Alter – bis er mit 110 Jahren zu müde ist, um noch älter zu werden.

Wie soll man den Sog dieses zum Welterfolg gewordenen Meisterwerks beschreiben? Vielleicht so: Es zieht von der ersten Zeile an in seinen Bann – vergleichbar der Lebensklugheit und heiteren Phantasie von Saint-Exupérys „Der kleine Prinz“. Wer den Text einmal gelesen hat, wird Oskar nicht so schnell vergessen. Wahrscheinlicher ist, man vergisst ihn nie mehr.



Mit Doris Kunstmann und Leontine Dick, Regie: Petra Dannenhöfer



Bürgerhaus / TIR

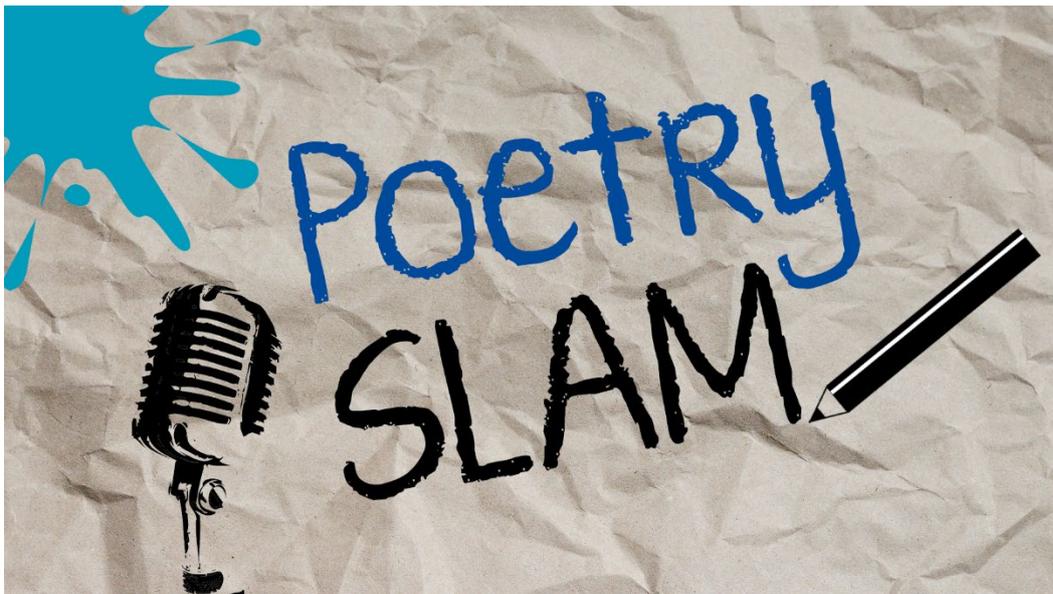
Fr. 28.01.2022 • 19:30 Uhr

Literatur / Comedy

Eintritt 18 | 16 EUR

Garchinger Poetry Slam Nights

Bei den Garchinger Poetry Slam Nights treten an drei verschiedenen Abenden mehrere junge Poetinnen und Poeten aus dem Raum Deutschland, Österreich und der Schweiz gegen einander und miteinander an. So wird von herzergreifenden Geschichten über charmant-witziges Storytelling mit Comedy-Touch bis hin zu salvenartigen Rap-Lyrics alles dabei sein. Bis zu 8 Dichterinnen und Dichter sorgen für genug Abwechslung und ordentliches Tempo für den Abend. Moderiert wird die Veranstaltungsreihe von der Poetry Slam Legende Ko Bylanzky.



Weitere Termine: 18.3.22 – 13.5.22



Bürgerhaus

Sa. 05.02.2022 • 19:30 Uhr

Konzert

Eintritt 29 | 25 | 21 EUR

Opern auf Bayrisch

Die Opern auf Bayrisch von Paul Schallweg (Texte) und Friedrich Meyer (Kompositionen und Arrangements) sind seit vielen Jahren ein fester Bestandteil im Spielplan des Münchner Gärtnerplatztheaters – und so gut wie immer ausverkauft! Bekannte bayerische Schauspieler wie Conny Glogger, Gerd Anthoff oder Michael Lerchenberg, der Dirigent Andreas Kowalewit mit seinem Musikensemble sowie der Percussionist Philipp Jungk präsentieren diese humorvollen, frechen und charmanten bayrischen Umdeutungen weltberühmter Opern. Mozart, Verdi und Wagner einmal anders! Paul Schallweg hat den Inhalt bekannter und beliebter Opern in originelle Mundartverse gegossen und präsentiert uns diesmal in dieser Reihe unter anderem „Den Ring von Richard Wagner in einem Aufwasch“

Opern auf Bayrisch - ein höchst vergnüglicher und kurzweiliger Opernabend der etwas anderen Art, an dem garantiert kein Auge trocken bleibt!



Sprecher: Gerd Anthoff

Sprecherin: Conny Glogger

Sprecher: Michael Lerchenberger

Percussion: Philipp Jungk

Musikensemble Opern auf Bayrisch

Dirigent: Andreas Kowalewitz



Bürgerhaus / TIR

06.02.2022 • 15:00 Uhr

Theater ab 5 Jahre

Eintritt 5 EUR

HEXENKÜCHE

Ein Theaterstück von Wilfrid Grote – Theater für Kinder e.V.

Die Hexe aus Hänsel und Gretel ist nochmal davongekommen und als sie aus ihrem Hexenkessel krabbelt ist nichts mehr wie zuvor. Und dennoch kocht sie mit Hilfe der Kinder im Publikum eine richtig gute Suppe. Die Premiere findet als Veranstaltung der Stadt Garching statt. In der darauffolgenden Woche folgen Aufführungen für Garchinger Schulklassen und Kindergärten. Eine Produktion von THEA für Kinder ab 5 Jahren.



Regie: Denis Fink

Mit Judith Bopp, Denis Fink

Musik: Oliver Hahn

<https://www.facebook.com/theagarching/>



Bürgerhaus

Mi. 09.02.2022 • 19:30 Uhr

Kabarett

Eintritt 26 | 22 | 18 EUR

Wolfgang Krebs: **Vergelt's Gott!**

Eine dramatische Lage: Die Hölle ist übervoll mit bayerischen Politikern – dafür kommt im Himmel schon seit vielen Jahren keiner mehr an. Notstand im Paradies!!! Nach Jahrzehnten der Stille wird der direkte Draht der bayerischen Staatsregierung vom Himmel ins Hofbräuhaus reaktiviert. Alois Hingerl wurde längst ersetzt: König Ludwig ist seit 2007 geheimer Rat von Petrus persönlich, sein direkter Ansprechpartner auf Erden: Edmund Stoiber. Der Kini bittet einzelne Kandidaten zum Rapport. Diese informieren die Himmlischen Mächte über die Situation in Bayern. Dabei halten sie die ein oder andere Bewerbungsrede für ihre Parteimitglieder und lassen auch durchaus irdische Interessen mit einfließen. Das Ende vom Lied: wir kommen alle in den Himmel.

Wolfgang Krebs schlüpft erneut virtuos in die Erscheinungsbilder und Stimmbänder aktueller Politiker und Zeitgenossen. In fliegendem Wechsel und mit wechselnden Fliegen. Und er zeigt, dass wir alle arme Sünder sind, auch und gerade unsere weißblaue Führungselite. Somit hoffen Stoiber, Seehofer, Aiwanger, Söder und Co. zusammen mit dem Publikum auf ein gerechtes und angemessenes „Vergelt's Gott!“.



<https://wolfgangkrebs.com/>



Bürgerhaus / TIR

Do. 10.02.2022 • 19:30 Uhr

Kabarett

Eintritt 18 | 16 EUR

Constanze Lindner

Miss Verständnis

Diese Frau hat viel durchgemacht. Vor allem Nächte. Und in diesen dunklen Stunden hat sie aufgeschrieben, was in ihrem Leben falsch verstanden wurde und werden wird. Sie ist zu dem Schluss gekommen: Alles. Vom ersten Schrei bis zum letzten Witz, nichts kommt so an, wie es gemeint war.

Die Beschimpfungen im Sandkasten, die Schwüre der ersten großen Liebe, die Fummeleien der zweiten bis elften, das gepunktete Kleid bei der Verlobung und sogar die derben Späße bei Beerdi- gungen... alles gerät in falsche Häse und schlägt dann auf die Mägen. Und dann nicht mal drei Richtige im Lotto.



<http://constanze-lindner.de/miss-verstaendnis/>



Bürgerhaus

Do. 17.02.2022 • 19:30 Uhr

Musical

Eintritt 32 | 28 | 24 EUR

Hape Kerkelings „Kein Pardon“ Musical on Tour

Samstagabend im Ruhrpott. Die Eurovisions-Hymne dröhnt aus dem Fernseher. Höchste Zeit, die letzten Schnittchen zu servieren und es sich auf dem Sofa bequem zu machen. Als dann die Titelmelodie ertönt, stimmen alle schunkelnd mit ein: »Witzigkeit kennt keine Grenzen! Witzigkeit kennt kein Pardon!« Seit Jahrzehnten spielt sich in Peter Schlönzkes Familie jeden Samstagabend das gleiche Ritual ab. Einmal Heinz Wäscher, dem Moderator der Samstagabendshow, die Hand schütteln, das war schon immer Peters heimlicher Traum. Doch als er über ein Casting das wahre Gesicht Wäschers kennenlernt, platzt ihm vor laufender Kamera der Kragen. Der Programmdirektor ist begeistert und macht ihn kurzerhand zum Nachfolger Wäschers. Endlich ein neues Gesicht! Ab jetzt ist der unscheinbare Peter ein Star. Doch bald macht sich bemerkbar, wie schnell das Fernsehen einen Menschen verändern kann.

Das Musical von Thomas Hermanns und Hape Kerkeling basiert auf dem gleichnamigen Film „Kein Pardon“ (Regie: Hape Kerkeling) aus dem Jahr 1993. Es ist eine selbstironische Satire auf die schillernde Bussi-Bussi-Gesellschaft des Showgeschäfts. Mit der rauen Ruhrpott-Welt und der Gute-Laune-Welt des Unterhaltungsfernsehens treffen auch zwei musikalische Welten aufeinander. Nach der Uraufführung im Capitol Theater Düsseldorf läuft das Musical nun erstmalig auf Tournee.



<http://www.showservice-international.de/de/produktionen/musicalhapekerkelingskeinpardon>



Bürgerhaus

Mi. 23.02.2022 • 19:30 Uhr

Theater

Eintritt 26 | 22 | 18 EUR

Freies Landestheater Schwaben

Emmas Glück

Emma züchtet Schweine. Die junge, resolut-robuste Einzelgängerin lebt auf einem heruntergekommenen Bauernhof, dessen Pacht sie allerdings nicht mehr bezahlen kann. Sie kümmert sich respektvoll, fast zärtlich um die Tiere, die sie großzieht und tötet. Dabei schenkt sie ihnen ein angst- und stressfreies Ende und verarbeitet sie zu einer legendären Wurst. Max ist Autoverkäufer. Auch er ist ein Außenseiter. Als ihm der Arzt eröffnet, dass er Bauchspeicheldrüsenkrebs hat, brennt er durch. In einer Kurzschlussreaktion klaut er die schwarze Kasse seines Chefs und einzigen Freundes, um die letzten Tage in Mexiko zu verbringen. Noch einmal will er das Land sehen, in dem er den einzigen Traumurlaub seines kurzen Lebens verbrachte. Auf frischer Tat ertappt und mit einer ebenfalls gestohlenen Nobelkarosse auf der Flucht, verunglückt er jedoch und landet verletzt vor Emmas Hof, auf dem Beifahrersitz eine Tüte voller Dollarnoten. Emma, eine Frau der Tat, versteckt das Geld, das sie gut brauchen kann, und kümmert sich um den Verletzten. Ihre zunächst eher kuriose Beziehung reift zur leidenschaftlichen, von tiefem Vertrauen geprägten Liebe, die ihnen hilft, ihre jeweiligen Lebens- und Todesängste zu meistern.

EMMAS GLÜCK hat Claudia Schreiber ihren Roman genannt, der leichtfüßig und auf komödiantische Weise existenzielle Themen verhandelt – drastisch-derb, einfühlsam, aber auch unglaublich komisch und anrührend. Eine Geschichte, die von der Suche nach dem Glück angetrieben ist, vom Sterben handelt und von der unbändigen Lust auf Leben erzählt.



<https://www.landestheater-schwaben.de/spielplan/details/emmas-glueck/118.html>



Bürgerhaus / TIR

Do. 24.02.2022 • 19:30 Uhr

Kabarett

Eintritt 18 | 16 EUR

Michael Vogtmann „Hättikonfetti“

Bairische Lieder und Gedichte übers Leben und die Liab. Und aa von Hexen, vom Daife, von Schauspielern und anderm Gschwerl

Michael Vogtmann, auch bekannt als herrliches Double des bayrischen Innenministers Herrmann auf dem Nockherberg, ist Schauspieler, Kabarettist, Musiker und Lyriker.

Mit HÄTTIKONFETTI stellt er sein neues Werk mit bairischen Liedern und Gedichten vor.

Wie seit vielen Jahren begleitet ihn auch an diesem Abend der Münchner Jazzpianist Charly Thomass musikalisch auf der literarischen Reise.

Michael Vogtmann wirkte in zahlreichen Fernsehproduktionen mit, so in *München 7*, wiederholt im *Tatort* und in Jo Baiers Film *Liesl Karlstadt und Karl Valentin* und seit vielen Jahren als Oppositionsführer „Herr Lehmann“ in der Serie „Um Himmels Willen“.



Texte: Michael Vogtmann

Musik: Charly Thomass

<http://michaelvogtmann.eu/>



Bürgerhaus

So. 06.03.2022 • 15:00

Konzert

Eintritt 26 | 22 | 18 EUR

Akademisches Blesorchester München: **Konzert**

Das seit 1978 bestehende Sinfonische Blesorchester der Höchststufe besteht aus rund 60 ambitionierten Amateurmusiker*innen aus ganz Bayern. Die musikalische Arbeit für Konzerte, Rundfunk- oder Tonträger-aufnahmen findet projektbezogen statt. Mit vielen Musikern aus unserem Hochschul- und Forschungsstandort Garching wird das Akademische Blesorchester München jetzt erstmals auch in Garching auftreten.

Der musikalische Leiter und Gründer des Orchesters, Michael Kummer, leitet auch die Stadtkapelle Wasserburg/Inn (Stadtkapellmeister) und das Blesorchester Grünwald. Das Programm ist in Arbeit und wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.





Bürgerhaus / TIR

Sa. 12.03.2022 • 16:00 Uhr

MusikKabarett

Eintritt 18 | 16 EUR

Gogol & Mäx

Das 30-jährige Bühnenjubiläum

Größte Heiterkeit in Theatersälen und Konzerthäusern von den Niederlanden, Concertgebouw Amsterdam, bis ins spanische Hochgebirge, Festival de teatre Estèrrri d'Àneu, Pyrenäen. Herzlich Willkommen in der herrlich grotesken und umwerfend komischen Welt der Konzertakrobaten Was diese meisterlichen Komiker auf den Theaterbühnen Europas darbieten, ist schlichtweg atemberaubend: Zwei prall gefüllte Stunden des Lachens und Staunens über die akrobatische und musikalische Kunstfertigkeit und die schier unbegreifliche Instrumentenvielfalt. Und wenn im grandiosen »Finale grande« die Pianisten-Ballerina im rosafarbenen Rüschenkleid auf filigranem Stahl balanciert, dann hat es den Anschein, als könne sich selbst die auf dem Klavier thronende Bachbüste vor Lachen kaum mehr auf ihrem Sockel halten.



<https://www.gogolmaex.de/de/show>



Bürgerhaus

Sa. 19.03.2022 • 19:30 Uhr

Kabarett

Eintritt 26 | 22 | 18 EUR

Günther Grünwald

„Definitiv vielleicht“

Ich denke, der Titel drückt den momentanen Zeitgeist des „sowohl als auch“, des „sich alle Optionen offen halten“, des „Warum soll ich einen Arzttermin absagen, die merken ja wenn ich nicht komme“ auf das Vortrefflichste aus. Deswegen haue ich mir selbst mit der Pranke auf die Schulter und sage: „Grünwald, gut gemacht, wieder mal den besten aller möglichen Titel gefunden.“

Es heißt zwar Eigenlob stinkt, aber das tut ein Pups ja auch und trotzdem ist er manchmal notwendig.

Herzlichst ihr Günter Grünwald (nach Diktat definitiv vielleicht nach Hause gegangen)

Presse:

„Er greift in die Wunden der bayrischen Mentalität und zeigt Zähne. Vielschichtig ist er dabei und spielt gekonnt mit Widersprüchen.“ Süddeutsche Zeitung



<https://www.guenter-gruenwald.de/presse/presstexte/presstexte.html>



Bürgerhaus / TIR

Mi. 23.03.2022 • 9:00 / 11:00

Puppentheater

Eintritt 5 EUR

Moussong – Theater:

Der Kleine Muck

Nach einer Erzählung von Wilhelm Hauff

Fast hätte der Reisende die bemerkenswerteste Begegnung seines Lebens übersehen und die erstaunliche Geschichte von Herrn Muck – einem Zwerg – nie gehört. Und das Unglaublichste: Diese kleinwüchsige Gestalt behauptet von sich die Gnade sei mit ihm!

Während Herr Muck erzählt, erwachen die Auslagen des alten Basar-Ladens zu Schauplätzen seines Lebens. Zur sonnendurchglühten Stadt, in der er als Kätzchen seinen Hunger bekämpft, zur Maulbeerbaumoase oder zum prächtigen Palast eines führungsschwachen Sultans, der vergnügungssüchtig Mucks Talente missachtet. Die Menschen auf seinem Weg verwenden ihn als Kätzchen, als Spielzeug oder als Goldbeschaffer, aber als Person wird er, der Zwerg, nicht wahrgenommen. Schmerzvoll lernt er ihre Boshaftigkeit kennen – und die Unverlässlichkeit gekaufter Freunde. Stoff für ein Trauerspiel – wären da nicht noch Zauberpantoffeln, ein Zauberstöckchen und eine Hundefee: Hilfen zu einer wunderbaren Wendung, die ihm das „Wunderbare“ schließlich überflüssig macht.

Ein humorvolles Theaterstück mit ausdrucksstarken, geschnitzten Figuren, aus der Sicht eines Gezeichneten, der für seinen ungebrochenen Optimismus und Tatendrang mehrfach belohnt wird.



<https://www.moussong.de>



Bürgerhaus / TIR

Do. 24.03.2022 • 19:30 Uhr

Kabarett

Eintritt 18 / 16 EUR

Justus Krux

„Kommste noch auf nen Kaffee mit hoch...? Aus dem Leben eines Anwalts“

Du denkst, die Buchstaben „BGB“ stehen als WhatsApp-Abkürzung für „Bitte geb‘ Bescheid“ und „BGH“ für „Bald geht’s heim“?!

Du kennst den Unterschied zwischen „Verträge auslegen“ und „Teppiche auslegen“ nicht?!

Mit anderen Worten: Du verstehst die Juristen nicht und die Juristen verstehen Dich nicht?!

Dann ist es Zeit für Justus Krux.

In seinem neuen Programm bringt er den Menschen „Jura light“ näher – aus der Sicht des Anwalts, ehrlich, offen, ironisch – einfach humorvoll anders...





Bürgerhaus

Sa. 26.03.2022 • 18 Uhr
Dinnershow
Eintritt 29 Euro
Eintritt mit Menü: 57 EUR

Irish Heartbeat

Irischer Abend mit 3 Bands

Conor Markey & Marty Barry – Briste - 3 on the Bound

Die Iren haben bekanntlich ein großes Herz. Ein Herz voll von Geselligkeit, Witz und Leidenschaft. All das sind ausgezeichnete Voraussetzungen, um ein Land zu sein, das immer wieder beeindruckende Geschichtenerzähler, Tänzer, Sänger und Musiker hervorbringt. Der Herzschlag der irischen Nation erhöht sich immer deutlich rund um die tollen Tage, wenn der St. Patrick's Day gefeiert wird. Insbesondere Irish Folk lässt die Herzen am Nationalfeiertag höher schlagen. Nicht nur die der Iren...

„Irish Heartbeat“ ist eine Tour, die auch nach 31 Jahren die Hand am Puls der irischen Musikszene hat und dabei traditionelle als auch innovativen Elemente verbindet. Insbesondere rund um den St. Patrick's Day steigt das Zusammengehörigkeitsgefühl der Iren und ihrer Freunde – egal wo sie sein mögen – ganz besonders stark an. Man spürt die unsichtbaren Bande, wie sie nur Kultur über den Erdball spannen kann. Zu einem authentischen St. Patrick's Day Feeling gehört aber nicht nur tolle Musik, sondern auch irische Speisen und Getränke.

Programm/Durchführung noch offen - Nachholtermin von 2020





Bürgerhaus

Mi. 30.03.2022 • 19:30 Uhr

Theater

Eintritt 26 | 22 | 18 EUR

Freies Landestheater Schwaben

Iphigenie auf Tauris

In Goethes klassischem Humanitätsdrama IPHIGENIE AUF TAURIS kämpft die Titelheldin dafür, dass jeder Mensch sein Schicksal selbst bestimmen darf und nicht durch seine Vorfahren oder überholte Gesetze eingeschränkt wird. Die emanzipatorische Kraft, die Goethe seiner Iphigenie verleiht, ihr Ringen um eine versöhnliche Lösung im Konflikt zwischen alten Regeln und neuen Idealen sowie die zeitlosen Themen wie die Entwurzelung des Menschen machen den über 200 Jahre alten Text zu einer sehr heutigen Erzählung. Als der Griechenkönig Agamemnon vor über 10 Jahren seine Tochter Iphigenie der Göttin Diana opfern wollte, um Wind zu bekommen damit seine Flotte in den Trojanischen Krieg ziehen konnte, versetzte Diana Iphigenie stattdessen unbemerkt auf die Insel Tauris. Dort lebt sie seither als Priesterin der Göttin und im Frieden mit dem König Thoas. Als sie dessen beständiges Werben jedoch ein weiteres Mal ablehnt beschließt Thoas, dass Iphigenie den alten Brauch wieder einführen muss, alle Fremden die an Tauris Ufern anlanden Diana zu opfern. Es sind just zwei Fremde angekommen, die sich erst allmählich als Iphigenies Bruder Orest und dessen Freund Pylades entpuppen. Die von den beiden totgeglaubte Iphigenie schwankt zwischen dem Impuls, sofort mit dem Bruder zu fliehen und dem aufgeklärten Wunsch, auf die Menschlichkeit des Königs vertrauen und den Konflikt diplomatisch lösen zu können.

Inszenierung: Gregor Tureček

Bühne & Kostüme: Juliette Collas

Dramaturgie: Anne Verena Freybott

<https://www.landestheater-schwaben.de/>



Bürgerhaus

So. 03.04.2022 • 16:00 Uhr
Familienkonzert + Workshop
Eintritt 19 | 15 | 11 EUR

Double Drums: „Groovin` Kids“

Workshop für Kinder ab 16:00; anschließend Konzert

In ihrem Familienkonzert nimmt das preisgekrönte Percussion Duo „Double Drums“ die kleinen und großen Zuschauer mit in die Welt des Rhythmus. Dabei interagieren die beiden Vollblutmusiker mit dem Publikum, das staunt, lacht und auch selbst Teil der Rhythmen wird.

Die bildhafte Musik von Double Drums spricht direkt die Fantasie der Kinder an, eine Herde trampelnder Gnus, Meeresrauschen oder ein Wüstensturm als Ohrenkino. Double Drums erklären locker-sympathisch die verschiedensten Schlaginstrumente aus aller Herren Länder. Aber auch aus Säge, Akkubohrer und Kartons werden Musikinstrumente! Der Spass kommt nicht zu kurz, wie bei einer humorigen Luft-Schlagzeug Einlage oder einem akustischen Ausflug in den Baumarkt.

Neben Ihren Konzertreisen im In- und Ausland ist es vor allem die langjährige Erfahrung von Kinderkonzerten und Workshops, die die beiden Musiker nutzen, um das Publikum immer wieder zum Mitmachen zu animieren.

Ein unterhaltsam-anspruchsvolles Rhythmuspektakel für die ganze Familie!



www.doubledrums.com



Bürgerhaus / TIR

Do. 07.04.2022 • 19:30 Uhr

Kabarett

Eintritt 18 | 16 EUR

Matthias Tretter: „Sittenstrolch“

Erinnern Sie sich an den herrlichen Satz „Der ist bei der Sitte“? Kein ernstzunehmender Krimi kam früher ohne sie aus: die Sitte. Ein beherzt verlebter Polizist in Zivil, der zur Lösung eines Falles nicht das Geringste beitrug, sich aber derart ölig an eine Theke schmierte, als würde er selbst keine Perversion je verschmähen.

Diese Zeiten sind vorbei. Inzwischen sind Hunderttausende bei der Sitte, und das ganz ohne Krimi und Polizei, ja meist gar ohne Sex. Die Moral in Deutschland ist so gut bewacht wie nie zuvor. Vier Fünftel aller Tweets werden aus sittlicher Überlegenheit getippt, die andere Hälfte kommt mit der Moralkuile daher und das dritte Drittel schwärzt die Mörder an, die während einer Pandemie ein Buch auf einer Parkbank lesen.

Welch ein fantastisches Klima für Satire! Das meint zumindest Tretter, der sein Glück kaum fassen mag: „Ich war immer neidisch auf Komiker in Diktaturen – wenn jeder Witz dein letzter sein kann, fühlst du dich gebraucht. Soweit ist es zwar noch nicht; aber die schiere Anzahl ehrenamtlicher Bedenkenträger zeigt mir doch: Selten war ein Strolch so notwendig wie heute!“ Man ahnt: Das kann ja heiter werden – so sehr, dass danach wieder getwittert wird. Oder nochmal Tretter: „Sittenstrolch, mein siebtes Solo. Das erste mit Humor.“





Bürgerhaus

Do. 28.04.2022 • 19:30 Uhr

Theater

Eintritt 26 | 22 | 18 EUR

EXTRA WURST

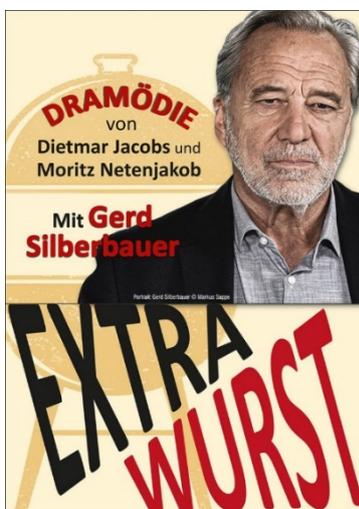
Dramödie von Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob

Eigentlich ist es nur eine Formsache. Die Mitgliederversammlung des Tennisclubs einer deutschen Kleinstadt soll über die Anschaffung eines neuen Grills für die Vereinsfeiern abstimmen. Normalerweise kein Problem – gäbe es da nicht den Vorschlag, auch einen eigenen Grill für das einzige türkische Mitglied des Clubs zu finanzieren. Denn gläubige Muslime dürfen ihre Grillwürste ja bekanntlich nicht auf einen Rost mit Schweinefleisch legen. Eine gut gemeinte Idee, die aber immense Diskussionen auslöst und den eigentlich friedlichen Verein vor eine Zerreißprobe stellt. Denn: Wie viele Rechte muss eine Mehrheit einer Minderheit einräumen? Muss man Religionen tolerieren, wenn man sie ablehnt? Gibt es auch am Grill eine deutsche Leitkultur? Und sind eigentlich auch Vegetarier eine Glaubensgemeinschaft?

Immer tiefer schraubt sich der kleine Konflikt um den Grill in die Beziehungen der Mitglieder. Ebenso respektlos wie komisch stoßen Atheisten und Gläubige, Deutsche und Türken, ‚Gutmenschen‘ und Hardliner frontal aufeinander. Und allen wird klar: Es geht um mehr als einen Grill... Es geht darum, wie wir zusammenleben. Zumal die Grenzen zwischen „rechts und links“, „tolerant und intolerant“, „religiös und ungläubig“ durchaus fließender sind als man denkt...

Die Zuschauer sind als Vereinsmitglieder direkter Teil des Geschehens und erleben mit, wie sich eine Gesellschaft komplett zerlegen kann. Und das in einer schnellen, hochpointierten und sehr aktuellen Komödie.

Mit Gerd Silberbauer („Schachnovelle“, „Des Teufels General“, „Der blaue Engel“), Susanne Theil, Hans Machowiak, Daniel Pietzuch u. a. , Regie: Frank Matthus





Bürgerhaus

Fr. 29.04.2022 • 19:30 Uhr
Musikkabarett
Eintritt 26 | 22 | 18 EUR

Herbert und Schnipsi: Best-of: Zeitreise mit Schlaglöchern

Wer schon so lange verheiratet ist wie das Komiker-Ehepaar Claudia Schlenger und Hanns Meilhamer, der kann das Leben durchaus mit einer kräftigen Portion Humor nehmen! Als Comedy-Duo Herbert & Schnipsi begeistern die beiden Bayern seit Jahrzehnten ihr Publikum und schaffen es bei jedem ihrer Termine neue Sketches, originelle Töne und jede Menge liebenswerter Streitigkeiten zum Besten zu geben.

Seit 1982 steht das Ehepaar nun schon zusammen auf der Bühne. Da versteht es sich von selbst, dass man viele Szenen aus dem Ehealltag zu erzählen hat. Das Duo zankt und rauft sich, parodiert die Gewohnheiten und Macken des jeweils Anderen und zeigt dabei jedoch stets eine gesunde Prise Selbstironie.

Musikalisch haben die beiden ebenfalls Einiges zu bieten: Mit witzigen und intelligenten Texten machen sie vor keinem Genre halt und begeistern mit A-Cappella Volksliedern genauso sehr wie mit Sinatra-Klassikern. Singen Sie mit, wenn aus „Something Stupid“ die Bayrische Version „Sowas Depperts“ wird und genießen Sie einen unterhaltsamen Abend der Extraklasse! Das Programm ist genauso auf die zugeschnitten, die Herbert & Schnipsi noch nicht so lang kennen, wie auch auf die, die von Anfang an dabei waren und sich jetzt auf ein Wiedersehen freuen. Und auf jedes Alter.



<https://herbertundschnipsi.de>



Bürgerhaus

So. 01.05.2022 • 15:00 Uhr

Familienmusical

Eintritt 19 | 15 | 11 EUR

Till Eulenspiegel

Familienmusical der Kleinen Oper Bad Homburg

Till Eulenspiegel ist nach außen hin ein Narr. Schaut man genauer hin, so sieht man, dass er seinen Mitmenschen an Denkvermögen, Scharfsinn und Witz überlegen war. In seinen Schelmenstreichen stellte er sich mit Schläue dumm und nahm jedes Wort seiner Mitmenschen stets wörtlich. Damit hielt er seinen Mitmenschen den Spiegel vor und zeigte ihnen so ihre Schwächen und Verfehlungen. Mittels Gelächters und Schadenfreude setzte er sie öffentlich der scharfen, aber nicht ausgesprochenen Kritik aus und deckte so auch die Misstände seiner Zeit auf.

„Echte“ Opernsänger laden ihr junges Publikum ein zu einem lustigen Ausflug in die klassische Musik. Sie singen live klassische Melodien und Arien aus Oper und Operette zu Till Eulenspiegels Streichen. Ein Konzertpianist begleitet sie dazu am Flügel. Dazu gibt es Popmusik und fetzige Tänze. So wird aus den Streichen Till Eulenspiegels ein Kaleidoskop aus bunten und lustigen Szenen, mit farbenfrohen Kostümen, einer aufwändigen Bühnenausstattung, sowie ausgefallenem Lichtdesign und Pyrotechnik.



<http://www.kleineoper.de/>



Bürgerhaus / TIR

Do. 05.05.2022 • 19:30 Uhr

Kabarett

Eintritt 18 | 16 EUR

Martina Brandl „brand(l)neu“

Martina Brandl schreibt ihre Texte selbst. Und diesen hier schon 15 Monate vor der Premiere! Wenn man bedenkt, dass eine Elefantenkuh 22 Monate trägt, ist das gar nicht so lange. Schließlich wächst etwas Großes heran. Ein ganzer Abend voller neuer Lieder und Geschichten.

Die Presse schreibt: „Brandl ist bei weitem witziger und schlagfertiger als viele ihrer männlichen Kollegen“ (Südkurier)

Trotzdem gibt es im 10. Soloprogramm der TV-bekannten Kleinkunstpreisträgerin und Bestseller-Autorin kein Männerbashing, Bodyshaming, keine Apfelschnitzmütter und auch keine Nummer über die letzte Prostatavorsorgeuntersuchung. Stattdessen spielt Frau Brandl Ukulele und Thelevi, ein Instrument, das Sie nie zuvor gesehen haben! Sie werden lachen, vielleicht auch hin und wieder gerührt sein, und dabei zusehen, wie sie mühelos den Spagat schafft zwischen Blödelei und Gesellschaftskritik.

Wenn Sie bis hierher gelesen haben und sich fragen, was zur Hölle Thelevi sind: Kommen Sie ins Programm! Und erleben Sie, dass Kabarett nicht belehrend sein muss und Comedy Tiefgang haben kann!





Bürgerhaus

Mi. 18.05.2022 • 19:30 Uhr

Theater

Eintritt 26 | 22 | 18 EUR

Zweikampfhasen

von und mit Michael Ehnert vs. Jennifer Ehnert

Wohin man auch schaut: Überall nur noch Singles, One-Night-Stands und Lebensabschnittsgefährten. Hochzeiten kennen die meisten nur noch aus alten Sissi-Filmen. Nur Jennifer und Michael Ehnert hinken diesem Zeitalter individueller Freiheit gnadenlos hinterher: Denn sie sind nicht nur miteinander verheiratet, sondern bis zum heutigen Tag auch einfach nicht in der Lage, sich voneinander scheiden zu lassen. Obwohl sie nun wirklich alles tun, um den anderen fix und fertig zu machen...

In ihrer monogamen, aber auch polybrutalen Beziehung sind Herr und Frau Ehnert das einzige überlebende Exemplar einer ausgestorbenen Spezies: Ein Ehepaar. Aneinander geschmiedet, gekettet, gefesselt, während seine Kumpels sich allabendlich ein neues Kuschelhäschen ins Bett holen und jede ihre Freundinnen mindestens drei spezialisierte Lebenspartner hat: Einen zum Reden, einen zum Reisen, einen zum Rammeln.

Kein Wunder, dass die beiden altgedienten Ehekriegs-Veteranen von Kollegen und Nachbarn belächelt und von Freunden kopfschüttelnd bemitleidet werden: Als Ehepaar ist man einfach irgendwie „retro“, „old school“ oder in anderer Hinsicht psychisch beschädigt. Und so vergeht keine Minute, in der den beiden Ehnerts nicht heftige Zweifel kommen an der Sinnhaftigkeit ihrer unmodernen Lebensform... Könnte das Leben ohne den anderen nicht viel rasanter sein? Lustiger? Vielseitiger? Befriedigender – in jeder Hinsicht? Könnte das Leben nicht viel toller sein, wenn man sich unter neu.de schnell mal nach einem weniger anstrengenden Partner umschaun könnte?...



www.zweikampfhasen.de



Bürgerhaus / TIR

Do. 25.05.2022 • 19:30 Uhr
Kabarett mit Bewirtung
Eintritt 26 | 22 | 18 EUR

Tom.Gubik und Vogelmayer

Zwei Niederbayern zünden auf!

Mit einer Mischung aus Gaudi, Gesellschaftskritik und Witz stehen die niederbayerischen Musik-Kabarettisten auf der Bühne – im Doppel-Solo! Dabei sind beide hier nicht unbekannt: Tom Gubik unterrichtete jahrelang an der Grundschule Garching Ost. Mit seinen Liedern „Duziduzi“ und „Zeitlang“ bescherte er der gesamte Schulgemeinschaft Ohrwürmer und auch ein Auftritt beim Garchinger Straßenfest ließ kaum ein Auge trocken. Der Vogelmayer ist in ganz Bayern „Dahoam“ und begeisterte auch hier schon mit dem „schwarz-weißen Ritter“ sowie mit Hirn, Herz und Humor. Genießen Sie einen bayrischen Kabarettabend mit Bewirtung.



<http://tom.gubik.de/>

<http://vogelmayer.de/>



Bürgerhaus

Sa. 28.05.2022 • 19:30 Uhr
Musikshow mit Bewirtung
Eintritt 29 | 25 | 21 EUR

Ab in den Süden „Das Musical“

Das Musical AB IN DEN SÜDEN ist eine unterhaltsame Urlaubsreise durch die Welt der deutschen Musik. Das bunte Schlager-Musical erzählt die Geschichte von drei unterschiedlichen Ehepaaren, die sich in einer Hotelanlage an der Riviera kennenlernen. Schnell entwickeln sich Irrungen, Wirrungen und kuriose Liebesgeschichten. In der professionell choreografierten Show fügen sich deutsche Klassiker wie ER GEHÖRT ZU MIR, SCHULD WAR NUR DER BOSA NOVA, HULAPALU, VERDAMMT, ICH LIEB' DICH, ANITA, WAHNSINN, ICH WILL KEINE SCHOKOLADE, SUGAR BABY u.v.m., gekonnt in die Geschichte ein. Aufwändige Lichteffekte setzen das Geschehen auf der Bühne perfekt in Szene.



<https://www.wacky-showkultur.de/show/ab-in-den-sueden/>



Bürgerhaus / TIR

Do. 02.06.2022 • 19:30 Uhr
Improvisations-Theater
Eintritt 18 | 16 EUR

Christian Steinfelder: "Planlos"

Solo-Improvisationstheater: Erleben Sie Christian Steinfelder völlig alleine auf der Bühne. Ohne Plan, ohne Skript oder Drehbuch. Der komplette Abend ist ein Mix aus Standup Comedy und Improvisation. Das Publikum ist ein entscheidender Faktor der Vorstellung. Er bindet die Zuschauer immer wieder in seine Performance mit ein, ohne zu penetrant zu sein. Dadurch entstehen unterschiedlichste Situationen mit überraschenden Typen und Figuren. Alltagserlebnisse und Kindheits-erinnerungen kommen dabei ebenfalls nicht zu kurz.

Christian Steinfelder ist Schauspieler, Comedian/Kabarettist, Moderator und Theaterregisseur. Er arbeitet seit Jahren mit und für die Garchinger Bauernbühne sowie Zeitkind und tritt nun erstmals selbst in Garching mit seinem Solo-Improtheater auf.





Bürgerhaus

Fr. 24.06.2022 • 19:30 Uhr

Kabarett

Eintritt 26 | 22 | 18 EUR

Vince Ebert: Make Science Great Again!

Eine witzige und kulturübergreifende Abrechnung mit Irrationalität, Denkfehlern und gegenseitigen Überlegenheitsgefühlen

90 Prozent der Amerikaner halten die Evolutionstheorie für unbewiesenen Mumpitz. 34 Prozent bezweifeln, dass die Erde eine Kugel ist und sieben Prozent glauben, dass braune Kühe Schokomilch geben. Alles Fake News aus dem Land der unbegrenzten Möglichkeiten? Vince Ebert wollte es genau wissen und startete ein spektakuläres Experiment: Ein ganzes Jahr in den USA!

Stets auf der Suche nach den elementarsten Fragen: Wie kann es sein, dass eine Nation, die zum Mond flog, nicht in der Lage ist, eine funktionsfähige Duscharmatur herzustellen? Woher kommt die uramerikanische Angst vor unpasteurisierter Milch? Und kann man wirklich vom Tellerwäscher zum Millionär werden? Oder doch nur zum Geschirrspüler? Amerika - ein Land, das polarisiert und irritiert. Dort gibt es schwarz und weiß, Liebe und Hass, Freiheit und Todesstrafe, Prüderie und Brustvergrößerungen, Eliteunis und Käse in Sprühdosen. Trotzdem sind die USA die führende Wissenschaftsnation der Welt. Oder vielleicht sogar deshalb?



<http://www.vince-ebert.de>



Bürgerhaus

Do. 30.06.2022 -
So. 10.7.2022 • 18:00 Uhr
Bürgerwoche

50. Bürgerwoche

Festzeltbetrieb 30.6.-4.7.
Strassenfest 08.07. bis 10.07.2022

Das Programm wird weitgehend aus dem Jahr 2020 nachgeholt.

Die genaue Programmvorstellung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt